

Antrag auf [Bitte Antragsart auswählen](#)

I. Allgemeine Angaben zum Fernlehrgang	
1. Bezeichnung des Fernlehrgangs (Titel):	
2. Vorgesehener Zeitpunkt für den Vertriebsbeginn (<i>bitte berücksichtigen Sie eine dreimonatige Bearbeitungszeit Ihres Antrages</i>):	
3. Ist das gesamte Lernmaterial bereits fertiggestellt?	☐ Ja ☐ Nein
<i>Hinweis: Wenn „Nein“, dann wird Ihr Antrag wie ein Antrag auf „Vorläufige Zulassung eines Fernlehrgangs“ behandelt.</i>	
Nur bei „Nein“ auszufüllen:	
a) Zeitplan zur Vorlage der noch nicht fertiggestellten Lernmaterialien (<i>Termine bitte in die Spalte „Vorlagedatum“ des Vordrucks Anlage V-2¹ eintragen</i>)	
b) Wieviel Prozent des Lernmaterials sind bereits fertig gestellt?	
4. Wenn Sie digitale Angebote für diesen Fernlehrgang auf Ihrer Internetplattform verwenden, benötigt die ZFU die Zugangsdaten für die Dauer des Zulassungsverfahrens:	
· Internetadresse / Zugang zur Plattform:	
· Login:	
· Passwort:	
5. Nur auszufüllen bei Lehrgängen, die Online – Komponenten enthalten	
Für welche Endgeräte / Betriebssysteme ist der Lehrgang konzipiert?	
6. Werden die Lernmaterialien in anderen zugelassenen Fernlehrgängen eingesetzt?	☐ Ja ☐ Nein
Wenn „Ja“, welche Zulassungsnummer und welche Materialien (<i>Vordruck Anlage I-1¹ verwenden</i>):	
7. Nur bei Antrag auf Zulassung „Wesentlicher Änderungen“ auszufüllen	
a) Wie lautet die bisherige Zul.-Nr.:	
b) Bitte erläutern Sie den Grund, die Art und den Umfang der Änderungen (<i>bitte Vordruck Anlage I-2¹ verwenden</i>)	

¹ Die Vordrucke zu den Anlagen finden Sie auf der Internetseite <https://zfu.de/veranstaltende/zulassung>

Die Vordrucke/Anlagen sind erst nach Aufforderung in unsere Cloud hochzuladen!

II. Angaben zum Veranstalter	
1. Name:	
Rechtsform ² : <i>Anlage II-1: Nachweis / Registerauszug</i>	
Anschrift:	
Telefon:	
Fax:	
E-Mail – Adresse:	
Internetadresse:	
2. Angaben zum QM-System und zur Zertifizierung ² (wenn vorhanden): <i>Anlage II-2: Zertifikat</i>	

III. Angaben zur Geschäftsleitung und den Organisatoren	
1. Geschäftsführung / Vertretungsberechtigung	
Name:	
Anschrift:	
Telefon:	
E-Mail – Adresse:	
2. Allgemeine pädagogische Leitung	
<i>Anlage III-1³: Bitte Angaben zur Ausbildung, zum beruflichen Werdegang und zu sonstigen Qualifikationen der Genannten beifügen (sofern der ZFU nicht bekannt)</i>	
Name:	
Telefon:	
E-Mail – Adresse:	

² bei Erstantrag oder Änderungen

³ Die Vordrucke zu den Anlagen finden Sie auf der Internetseite <https://zfu.de/veranstaltende/zulassung>
Die Vordrucke/Anlagen sind erst nach Aufforderung in unsere Cloud hochzuladen!

3. Pädagogische Verantwortung für den beantragten Fernlehrgang

Anlage III-2: Bitte Angaben zur Ausbildung, zum beruflichen Werdegang und zu sonstigen Qualifikationen der Genannten beifügen (sofern der ZFU nicht bekannt). **Dieser Kontakt wird für die Kommunikation zum Antragsverfahren genutzt.**

Name:	
Telefon:	
E-Mail – Adresse:	

4. Angaben zu den Dozenten/-innen / Moderatoren/-innen / Tutor/-innen und den für die Korrektur zuständigen Lehrkräften (bitte Vordruck Anlage III-3⁴ verwenden)

Erhalten die zuständigen Lehrkräfte verbindliche Anweisungen / Anleitungen für die Durchführung der Korrektur?	☐ Ja	☐ Nein
Falls „Ja“, wie sehen diese aus (Anlage III-4)?		
Falls „Nein“, weshalb sind keine Anweisungen notwendig (Anlage III-4)?		

IV. Angaben zu Vertrag, Vergütung und Werbung

1. Teilnahmekosten

a) Verkaufspreis ⁵ (inkl. verpflichtender Seminar- und Prüfungskosten) in €:	
· Kosten für freiwillige Seminare in € (Brutto):	
· Kosten für externe Prüfungen in € (Brutto):	
b) Anzahl der gleichhohen Raten:	
· Höhe der Raten in €:	
· Fälligkeit der Raten / Zahlungsintervalle:	
c) Kosten für erforderliche , nicht mitgelieferte Arbeitsmaterialien in € (Brutto) (bitte Anlage IV-1 ⁴ verwenden):	
d) Kosten für empfohlene , nicht mitgelieferte Arbeitsmaterialien in € (Brutto) (bitte Anlage IV-1 ⁴ verwenden):	
2. Der für den Fernlehrgang verwendete Anmelde- / Vertragsvordruck kann vorgelegt werden (Anlage IV-2)	☐ Ja
3. Ein Muster des Zertifikats , das die Teilnehmenden nach erfolgreichem Abschluss erhalten, kann vorgelegt werden (Anlage IV-3)	☐ Ja ☐ Nein
4. Das der Werbung für den Fernlehrgang dienende Informationsmaterial kann im Original / Entwurf / Screenshot vorgelegt werden (Anlage IV-4)	☐ Ja

⁴ Die Vordrucke zu den Anlagen finden Sie auf der Internetseite <https://zfu.de/veranstaltende/zulassung>
Die Vordrucke/Anlagen sind erst nach Aufforderung in unsere Cloud hochzuladen!

⁵ Brutto-Kosten, die zur LG-Zielerreichung notwendig sind

5. Werden Interessierte von Ihnen bzw. Ihrem Beauftragten zum Zwecke der Werbung / Beratung über diesen Fernlehrgang aufgesucht?	☐ Ja	☐ Nein
---	-----------------------------	-------------------------------

6. Ich beantrage für diesen Fernlehrgang eine Bescheinigung der Voraussetzung zur Befreiung von der Umsatzsteuer nach § 4 Nr. 21 a) bb) und / oder b) bb) UStG	☐ Ja	☐ Nein
--	-----------------------------	-------------------------------

V. Angaben zum Konzept und der Umsetzung des Fernlehrgangs

(ausführlich in Anlage VI „Abgeschlossene Lehrgangsplanung“)

1. Dauer des Fernlehrgangs in Monaten:	
· Gesamtdauer ⁶ des Fernlehrgangs in Zeitstunden:	
2. Fernlehrgangsteilnehmende können den Lehrgang beginnen:	Bitte auswählen:
3. Für die Teilnahme an dem Fernlehrgang sind folgende Vorbildungsvoraussetzungen notwendig	
a) schulische Abschlüsse (bitte detaillierte Angaben in Vordruck Anlage VI⁷, Leitpunkt 2 vornehmen)	☐ Ja ☐ Nein
b) berufliche Abschlüsse (bitte detaillierte Angaben in Vordruck Anlage VI⁷, Leitpunkt 2 vornehmen)	☐ Ja ☐ Nein
c) sonstige Kenntnisse, Fertigkeiten, Erfahrungen (bitte detaillierte Angaben in Vordruck Anlage VI⁷, Leitpunkt 2 vornehmen)	☐ Ja ☐ Nein
4. Welche Form von Lernanleitung / -betreuung erhalten die Teilnehmenden (Anlage V-1)?	
a) Arbeits- und Lernanleitungen, Lernhilfen	☐ Ja ☐ Nein
b) Gezielte Hinweise und Lernhilfen bezogen auf die jeweilige Prüfungsanforderungen sowie gezielte Prüfungsinformationen	☐ Ja ☐ Nein
5. Sind in Ihrem Fernlehrgang Präsenzphasen verpflichtend vorgesehen (Präsenzphasen sind „ synchrone “ Veranstaltungen wie Präsenzseminare, Online-Seminare, Virtueller Klassenraum, ..)?	☐ Ja ☐ Nein
a) Falls „Ja“:	
(1) Wie viele Unterrichtsstunden (zu 45 Minuten) werden insgesamt in den Präsenzphasen durchgeführt, um das Lehrgangsziel zu erreichen?	
(2) Wie viele Unterrichtsstunden werden als Vorortseminar durchgeführt?	
· An wie vielen Tagen?	
· An welchen Standorten?	

⁶ Selbstlern- und Präsenzphasen

⁷ Die Vordrucke zu den Anlagen finden Sie auf der Internetseite <https://zfu.de/veranstaltende/zulassung>

Die Vordrucke/Anlagen sind erst nach Aufforderung in unsere Cloud hochzuladen!

(3) Wie viele Unterrichtsstunden werden als Onlineseminar / Telefontraining o. ä. durchgeführt?		
· An wie vielen Terminen?		
b) Werden darüber hinaus fakultative Seminare angeboten?	☐ Ja	☐ Nein
6. Selbstlernphasen (Fernlernen, „ asynchrones Lernen “)		
a) Wie hoch ist die wöchentliche Bearbeitungszeit in Stunden für das Selbstlernen (zu 60 Minuten)?		
b) Wie hoch ist die Gesamtbearbeitungszeit ⁸ für alle im Fernlehrgang vorhandenen Selbstlernphasen in Stunden ⁸ (zu 60 Minuten)?		
7. Zur Überwachung des Lernerfolges enthält der Fernlehrgang		
a) Selbstkontrollaufgaben (mit Lösungsanleitungen oder Musterlösungen)	☐ Ja	☐ Nein
b) Automatisch ausgewertete Aufgaben (z. B. multiple choice)	☐ Ja	☐ Nein
c) Fremdkontrollaufgaben (individuell ausgewertete Einsendeaufgaben)	☐ Ja	☐ Nein
· Wie viele Einsendetermine gibt es?		
· Nach welchem Bewertungssystem werden die Leistungen der Teilnehmenden beurteilt?		
· Innerhalb welcher Zeit erhalten die Teilnehmenden eingesandte Lösungen von Aufgaben korrigiert zurück (in der Regel 2 Wochen)?		
d) Sonstige Lernerfolgskontrollen?	☐ Ja	☐ Nein
· Welche? (bitte detaillierte Angaben in Vordruck Anlage VI⁹ vornehmen)		
8. Medien, die Bestandteil des Fernlehrgangs sind (bitte Vordruck Anlage V-2⁹ verwenden)		
a) Lehrbriefe	☐ Ja	☐ Nein
b) Fachliteratur / Lehrbücher	☐ Ja	☐ Nein
c) Digitale Dokumente (Video, Audiodateien, Software o.ä.)	☐ Ja	☐ Nein
d) Sonstige Medien / Lernmaterialien	☐ Ja	☐ Nein

⁸ Berechnung ist wie folgt vorzunehmen: 4,3 x Anzahl der Monate x wöchentliche Bearbeitungszeit

⁹ Die Vordrucke zu den Anlagen finden Sie auf der Internetseite <https://zfu.de/veranstaltende/zulassung>

Die Vordrucke/Anlagen sind erst nach Aufforderung in unsere Cloud hochzuladen!

9. Bereitet der Fernlehrgang auf eine Prüfung vor?	☐ Ja	☐ Nein
Falls „Ja“: (Anlage V-3 : bitte halten Sie die entsprechenden Rechtsgrundlagen und Regelungen zum Upload bereit, z. B. Prüfungsordnungen, Rahmenpläne, Lehrpläne, ...)		
Welche Art von Prüfung?		
Bitte Art der Prüfung auswählen		
Weitergehende Informationen zur Art der Prüfung in Vordruck Anlage VI¹⁰ unter Leitpunkt 1 beschreiben.		
Wenn b) , der Fernlehrgang orientiert sich an den Regelungen:		
Bitte Art der Regelung auswählen		

VI. Abgeschlossene Lehrgangsplanung

Die Abgeschlossene Lehrgangsplanung (**Vordruck Anlage VI¹⁰**) ist die Beschreibung des beantragten Fernlehrgangs mit allen wesentlichen Merkmalen.

Sie ist das Leitdokument für das Zulassungsverfahren und unterteilt sich in sechs Leitpunkte:

1. Lehrgangsziele
2. Zielgruppe
3. Didaktischer Ansatz
4. Umsetzung des didaktischen Ansatzes
5. Betreuung
6. Evaluation

In zwei unterschiedlichen Anlagen werden diese Leitpunkte näher erläutert:

- **„Anlage VI-1“** bezieht sich auf Fernlehrgänge ohne Prüfung oder mit einer institutsinternen Prüfung ohne externe Vorgaben.
- **„Anlage VI-2“** bezieht sich auf Fernlehrgänge, die auf eine staatliche Prüfung / öffentlich-rechtliche Prüfung **oder** institutsinterne Prüfung mit externen Vorgaben vorbereiten.

Bitte formulieren Sie die „Abgeschlossene Lehrgangsplanung“ entsprechend der zutreffenden Handreichung.

Hinweis: Anhand der „Abgeschlossenen Lehrgangsplanung“ wird in Verbindung mit den Lernmaterialien im Rahmen der Eignungsprüfung entschieden, ob die in der Lehrgangsplanung formulierten Ziele erreicht werden können.

¹⁰ Die Vordrucke zu den Anlagen VI-1 und VI finden Sie auf der Internetseite <https://zfu.de/veranstaltende/zulassung>
Die Vordrucke/Anlagen sind erst nach Aufforderung in unsere Cloud hochzuladen!

VII. Zusendung von Zulassungsantrag und Anlagen

Reichen Sie bitte den unterschriebenen oder signierten **Zulassungsantrag** per E-Mail an poststelle@zfu.nrw.de ein. Sie erhalten mit der Bestätigungsmail einen Link zu unserer Cloud, in die Sie dann bitte alle **Formblätter** und **Anlagen** innerhalb der genannten Frist und gemäß den Vorgaben zum Speicherort hochladen.

VIII. Übersicht der zum Upload vorzubereitenden Unterlagen

Anlage/ Vordruck	Unterlage	Dateiname für Upload ¹¹			
		Beispiel: Paed-Verantwortung_12345_03062023.pdf			
	Zulassungsantrag (Antrag¹¹)				
I-1¹²	Materialien, die bereits in anderen Fernlehrgängen eingesetzt werden				Bestandsmaterialien_Regnr_Datum.pdf
I-2¹²	Wesentliche Änderung: Grund, Art und Umfang				WAE-Aenderung_Datum.pdf
II-1	Handels- / Vereinsregistrauszug				Registerauszug_Regnr_Datum.pdf
II-2	Nachweis zum QM-System				Nachweis_QM_Regnr_Datum.pdf
III-1	Pädagogische Leitung				Paed-Leitung_Regnr_Datum.pdf
III-2	Pädagogische Verantwortung				Paed-Verantwortung_Regnr_Datum.pdf
III-3¹²	Aufstellung (Dozenten / Moderatoren /Korrektoren)				Aufstellung-Dozenten_Regnr_Datum.pdf
III-4	Anweisungen / Anleitungen für die Durchführung der Korrektur				Korrekturanweisungen_Regnr_Datum.pdf
IV-1¹²	Sonstige Arbeitsmaterialien				Arbeitsmaterial_Regnr_Datum.pdf
IV-2	Anmelde- / Vertragsvordrucke ¹¹				Vertrag_Regnr_Datum.pdf
IV-3	Muster für Teilnahmebescheinigung, Zeugnis, Zertifikat, etc.				Teilnahmebescheinigung_Regnr_Datum.pdf
IV-4	Informationsmaterial ¹¹				Informationsmaterial_Regnr_Datum.pdf
V-1	Lernanleitung für Teilnehmende am Fernlehrgang				Lernanleitung_Regnr_Datum.pdf
V-2¹²	Lernmaterialaufstellung ¹¹				Lernmaterial_Regnr_Datum.pdf
V-3	Rechtsverordnungen, Prüfungsregelungen ¹¹				Rechtsverordnungen_Regnr_Datum.pdf
VI	Abgeschlossene Lehrgangsplanung ¹¹				Lehrgangsplanung_Regnr_Datum.pdf

¹¹ Ohne diese Anlagen ist eine Bearbeitung nicht möglich. Nach Eingang Ihres Antrags erhalten Sie mit der Bestätigung einen Link zum Upload der Anlagen. Bitte verwenden Sie die vorgegebenen Dateinamen, ohne Punkte im Namen.

¹² Diese Vordrucke finden Sie auf der Internetseite <https://zfu.de/veranstaltende/zulassung>

Ich habe davon Kenntnis genommen, dass ich gemäß § 20 FernUSG verpflichtet bin, der Staatlichen Zentralstelle für Fernunterricht auf Verlangen weitere Auskünfte zu erteilen.

Ich bestätige, dass ich die Datenschutzerklärung (Anlage) zur Kenntnis genommen habe.

Einwilligung in die Bekanntgabe von Verwaltungsakten in elektronischer Form durch Bereitstellung zum Datenabruf

Ich erkläre mich einverstanden, dass an mich adressierte elektronische Verwaltungsakte dadurch bekannt gegeben werden, dass diese von mir oder einem Bevollmächtigten über öffentlich zugängliche Netze abgerufen werden.

Die ZFU gewährleistet dabei, dass der Abruf nur nach Authentifizierung der berechtigten Person möglich ist und der Verwaltungsakt von ihr gespeichert werden kann. Die Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Entscheidend ist der Zugang des Widerrufs bei der ZFU.

Die Information über zum Datenabruf bereitgestellte Verwaltungsakte und Dokumente soll über folgende E-Mail-Adresse erfolgen:

Hiermit bestätige ich die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben:

(Ort)

(Datum)

(Einfache elektronische
Signatur oder Unterschrift)

Die Staatliche Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU) informiert Sie nachstehend gemäß EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und über den Umgang mit Ihren Daten.

Verantwortlicher / Verantwortliche Stelle ist:

Staatliche Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU)

Peter-Welter-Platz 2
50676 Köln
Telefon: 0221 921207-2100

Die Staatliche Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU) unterliegt als öffentliche Stelle den Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und des Datenschutzgesetzes NRD (DSG NRW). Es ist sichergestellt, dass die Vorschriften über den Datenschutz auch von beteiligten externen Dienstleistern beachtet werden.

Schnell zum Abschnitt

- [Behördlicher Datenschutzbeauftragter bei der ZFU](#)
- [Personenbezogene Daten](#)
- [Zugriff auf das Internetangebot der ZFU](#)
- [Einsatz von Cookies und Analysetool](#)
- [E-Mailing, Bestellungen und sonstige Kontakte](#)
- [Weitergabe personenbezogener Daten an Dritte](#)
- [Besondere Hinweise für Stellenausschreibungen/ -besetzungen](#)
- [Minderjährigenschutz](#)
- [Links zu Webseiten anderer Anbieter](#)
- [Allgemeine Informationen zum Datenschutz](#)

Behördlicher Datenschutzbeauftragter der ZFU

Den behördlich bestellten Datenschutzbeauftragten der ZFU erreichen Sie über die nachstehenden Kontaktdaten:

Herr Andreas Sellmaier
Staatliche Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU)
Peter-Welter-Platz 2
50676 Köln

Telefon: 0221 921207-2900
Fax: 0211 875651443
E-Mail: Andreas.Sellmaier@zfu.nrw.de

Personenbezogene Daten

Unter personenbezogenen Daten werden Angaben über persönliche und sachliche Verhältnisse einer bestimmten oder bestimmbarer Person verstanden. Dies können z.B. Angaben zu Namen, Adresse, Kontaktdaten, aber auch andere Informationen wie z.B. IP-Adressen, die einem Nutzer zugeordnet werden können. Nicht unter die personenbezogenen Daten fallen Informationen, die keinen Rückschluss auf eine

bestimmte oder bestimmbare Person zulassen wie z.B. die Anzahl der Nutzer einer Internetseite.

Bei der Nutzung unseres Informationsangebotes werden personenbezogene Daten erhoben. Dies ist schon aus technischen Gründen erforderlich, um Ihnen alle Funktionalitäten unserer Website und die Sicherheit unseres Angebotes zu gewährleisten (Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e DSGVO).

Zugriff auf das Internetangebot der ZFU

Bei jedem Zugriff auf das Internetangebot der Staatlichen Zentralstelle für Fernunterricht können folgende Daten anfallen:

- IP-Adresse,
- Datum und Uhrzeit der Anfrage,
- Zeitzonendifferenz zur Greenwich Mean Time (GMT),
- Inhalt der Anforderung (konkrete Seite),
- Zugriffsstatus/HTTP-Statuscode,
- jeweils übertragene Datenmenge,
- Webseite, von der die Anforderung kommt,
- Webseiten, die Sie bei uns besuchen,
- Internet-Service-Provider,
- Browsertyp,
- Server Log Files,
- Betriebssystem und dessen Oberfläche
- Sprache und Version der Browsersoftware

Die vorliegenden Daten werden derzeit nicht analysiert und werden automatisch gelöscht, sobald die Browser-Sitzung beendet wird. Es findet keine Auswertung der personenbezogenen Daten statt und es werden keine Profile erstellt.

Einsatz von Cookies und Analysetools

Es werden nur technisch notwendige Cookies verwendet. Cookies sind kleine Textdateien, die auf Ihrem Computer gespeichert werden und Sie bzw. Ihren eingesetzten Computer identifizierbar machen und dem Server Informationen zur weiteren Datenverarbeitung liefern (z.B. die zu verwendende Landessprache).

Sie können die Verwendung von Cookies unterbinden, indem Sie Ihren Internetbrowser so einstellen, dass dieser keine Cookies akzeptiert. Sie können in Ihrem Browser aber auch festlegen, ob Sie über das Setzen von Cookies informiert werden möchten und Cookies nur im Einzelfall erlauben, ob Sie die Annahme von Cookies für bestimmte Fälle oder eben auch generell ausschließen. Außerdem können Sie das automatische Löschen der Cookies beim Schließen des Browser aktivieren. Wie man das macht, hängt von Ihrem Browser ab.

Das Internetangebot der ZFU wird bei IT.NRW gehostet:

Landesbetrieb Information und Technik Nordrhein-Westfalen
Mauerstraße 51
40476 Düsseldorf
Telefon: +49 211 9449 - 01
Email: poststelle@it.nrw.de

Bei jedem Zugriff auf Inhalte des Internetangebotes könnten dort vorübergehend Daten über so genannte Protokoll- oder Log-Dateien gespeichert werden, die möglicherweise eine Identifizierung zulassen. Dabei handelt es sich um die im Abschnitt [Zugriff auf das Internetangebot der ZFU](#) genannten Daten, die aber zur Zeit nicht erhoben und ausgewertet werden.

Sollte sich dies in Zukunft ändern werden Sie an dieser Stelle gemäß EU-Datenschutzverordnung und DS-GVO umfassend über Art und Umgang mit solchen Daten informiert.

E-Mailing, Zulassungsanträge, Bestellungen, Infomaterial und sonstige Kontakte

Bei der Bestellung von Informationsmaterial, Broschüren oder der Stellung von Zulassungsanträgen wird nach Ihrem Namen und anderen persönlichen Informationen gefragt. Es unterliegt dabei Ihrer freien Entscheidung, ob Sie diese Daten mitteilen möchten. Bei Ihrer Bestellung werden Ihre angegebenen persönlichen Daten nur für die Abwicklung der Bestellung / des Verfahrens verwendet. Dies schließt die Weitergabe an Vertriebsfirmen, die von der ZFU oder ihren Auftragnehmern beauftragt sind, mit ein. Der Zugriff darauf ist nur den Sachbearbeitenden und den für die technisch-administrative Betreuung der Server zuständigen Personen möglich.

Rechtsgrundlage für die innerhalb der Zulassungsverfahren erhobenen personenbezogenen Daten ist § 12 des Gesetzes zum Schutz der Teilnehmer am Fernunterricht – FernUSG. Die innerhalb der Zulassungsverfahren erhobenen personenbezogenen Daten können nach den geltenden Datenschutzregelungen an andere Behörden, Einrichtungen des öffentlichen Rechts und an von der ZFU beauftragte Gutachter/ Gutachterinnen weitergeleitet werden, um deren Arbeit zu ermöglichen.

Kontaktdaten werden zur Kontaktaufnahme durch Interessenten im Internet, im Amtsblatt und in diversen Broschüren veröffentlicht. Der Veröffentlichung dieser Kontaktdaten in den Auskunftsmedien (Ratgeber, Lehrganglisten, Internet-Suchmaschine) können Sie jederzeit formlos widersprechen. Die Veröffentlichung im Amtsblatt ist gesetzlich verpflichtend.

Ihre sonstigen Anfragen bei der ZFU werden in Papier oder elektronischer Form gemäß den für die Aufbewahrung von Schriftgut geltenden Fristen aufbewahrt. Die Verwendung Ihrer darüber hinaus gehenden Daten (die unter anderem im Rahmen des Zulassungsverfahrens erhoben werden) erfolgt ausschließlich für die unmittelbare Durchführung der Verfahren und Korrespondenz mit Ihnen. Diese Daten werden gelöscht, wenn der Zweck zu dem sie erhoben wurden, entfallen ist und keine rechtliche Verpflichtung zu einer fortdauernden Archivierung mehr besteht.

Weitergabe personenbezogener Daten an Dritte

Daten, die beim Zugriff auf das Internetangebot der ZFU protokolliert wurden, werden an Dritte nur übermittelt, soweit die ZFU gesetzlich oder durch Gerichtsentscheidung dazu verpflichtet ist oder dies im Falle von Angriffen auf die Internetinfrastruktur zur Rechts- oder Strafverfolgung erforderlich ist.

Im Falle der Bestellung von Informationsmaterial, Broschüren oder Produkten verwendet die ZFU von Ihnen eingegebene personenbezogene Informationen nur innerhalb der ZFU und bei den mit der Abwicklung der Bestellung beauftragten Unternehmen. Diese Daten werden gelöscht, wenn der Zweck, zu dem sie erhoben wurden, entfallen ist und keine rechtliche Verpflichtung zu einer fortdauernden Archivierung mehr besteht.

Anbieter und Interessenten von Weiterbildungsinformationen erhalten Zugriff auf die jeweils aktuellen Fernlehrgangsdaten (Zulassungsnummer, Titel, Kurzbeschreibung des Fernlehrgangs) und die Kontaktdaten der dazu gehörenden Anbieter (Name/ Firma, Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort (ggf. Postfach), Telefonnummer, Fax-Nummer, E-Mailadresse), so wie diese auch auf der Internetseite der ZFU veröffentlicht werden.

Eine Weitergabe an Dritte, zu kommerziellen oder nichtkommerziellen Zwecken, findet darüber hinaus ohne Ihre ausdrückliche Einwilligung nicht statt.

Besondere Hinweise für Stellenausschreibungen/ -besetzungen

Die Staatliche Zentralstelle für Fernunterricht ZFU verarbeitet personenbezogene Daten im Zusammenhang mit Stellenausschreibungen und –besetzungen.

Die von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten (Stammdaten, Kontaktdaten, Familiendaten, Gesundheitsdaten, Leistungsdaten etc.) sind Voraussetzung für die Berücksichtigung Ihrer Bewerbung auf die o. g. Stellenausschreibung. Ihre Daten werden nach Eingang der Bewerbung gespeichert und zum Zwecke der Bewerberauswahl (Bestenauslese) verarbeitet. Sie sind nicht verpflichtet, die Angaben zu Ihrer Person zu machen, und willigen daher mit der Übersendung Ihrer Bewerbungsunterlagen in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ein. Sofern Sie mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht einverstanden sind, kann Ihre Bewerbung vom weiteren Verfahren ausgeschlossen werden.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten: Art. 6 Abs. 1 lit. a), c) i. V. m. Art. 6 Abs. 3 DSGVO.

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten: Die Bewerberdaten werden gelöscht, sobald sich der Zweck für die Datenerhebung erledigt hat und keine weitere Aufbewahrungspflicht besteht. Die Aufbewahrung der Bewerbungsunterlagen erfolgt für die Dauer von maximal 6 Monaten, damit die ZFU möglicherweise erhobene Diskriminierungsvorwürfe auf der Grundlage der eingegangenen Bewerbungsunterlagen entkräften kann.

Minderjährigenschutz

Personen unter 18 Jahren sollten ohne Zustimmung der Eltern oder Erziehungsberechtigten keine personenbezogenen Daten an uns übermitteln. Es werden keine personenbezogenen Daten von Kindern und Jugendlichen angefordert. Wissentlich werden solche Daten nicht gesammelt und auch nicht an Dritte weitergegeben.

Links zu Webseiten anderer Anbieter

Das Online-Angebot der ZFU enthält Links zu Webseiten anderer Anbieter. Die ZFU hat keinen Einfluss darauf, dass diese Anbieter die Datenschutzbestimmungen einhalten.

Allgemeine Informationen zum Datenschutz

Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde

Im Falle datenschutzrechtlicher Verstöße steht Ihnen ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu. Aufsichtsbehörde für die datenschutzrechtlichen Fragen bezüglich der ZFU ist der [Landesdatenschutzbeauftragte des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen](#).

Sie haben gegenüber der staatlichen Zentralstelle für Fernunterricht folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten.

- Recht auf Auskunft
- Recht auf Berichtigung oder Löschung
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung
- Recht auf Einschränkung der Bearbeitung
- Recht auf Datenübertragbarkeit

Rechtsgrundlagen hierfür sind die Artikel 15 bis 22 der Datenschutz-Grundverordnung.

Diese Rechte können nach Artikel 23 der Datenschutz-Grundverordnung beschränkt werden. Der Landesgesetzgeber hat in den §§ 12-14 des Datenschutzgesetzes Nordrhein-Westfalen von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, die Rechte der betroffenen Person zu beschränken. Sollten Sie von den oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die ZFU, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür im Einzelfall erfüllt sind.

Datenübertragung

Das Fernmeldegeheimnis schützt grundsätzlich auch Ihre Mail-Inhalte und Formulareingaben vor unbefugter Kenntnisnahme und Verarbeitung. Seine Beachtung können wir für den Bereich der ZFU sicherstellen. Wir weisen Sie aber darauf hin, dass die Datenübertragung über das Internet generell von anderen Internet-Betreibern und Nutzern aufgezeichnet werden können. Personenbezogene Daten werden deshalb nach Möglichkeit nur verschlüsselt übertragen.